

WELT

Am Ende alle barfuß



Es ist spannend, hier in Basel zu entdecken, wie zeitlos Entwürfe großer Meister sind. Und mitunter sogar, wie die gleichen Ideen in verschiedenen Jahrhunderten realisiert wurden. Die Galerie Pascal Cuisinier hat ein Objekt des ungarisch-französischen Meisters Mathieu Matégot (1910-2001) aus den 50er-Jahren aufgetan, dass gleichzeitig als Leuchte, Ablage und Blumentopfhalter fungiert. Wenige Meter entfernt zeigt die junge Functional Art Gallery aus Berlin Arbeiten vom Studio OrtaMiklos aus Eindhoven. Dahinter stehen zwei 26-jährige Designer, die bereits während der Mailänder Designwoche im April für Furore gesorgt hatten. Auch einer ihrer Entwürfe vereint Leuchte und Ablage – oder, in diesem Fall, Sitzmöglichkeit. Der Entwurf von Matégot ist aus schwarzem Stahlrohr, der des Duos aus Beton, der in Nylonstrümpfe gepresst wurde.